

## Viele Änderungen in Pfarren



In vielen Pfarren gab es heuer Veränderungen durch Um- und Neubesetzungen. Mit 1. September haben etwa 40 Priester neue Aufgaben, vornehmlich in einer anderen Pfarre übernommen. Acht von ihnen wurden zu Pfarrern ernannt, 14 zu Moderatoren bestellt, sieben zu Provisoren und neun als Kapläne angestellt bzw. in eine andere Pfarre versetzt. Acht Pfarrer wurden auch in den Ruhestand übernommen. Bei einem Treffen mit den Priestern, die mit 1. September neue Aufgaben oder eine neue Pfarre übernommen haben, legte ihnen Bischof DDr. Klaus Küng wichtige Anliegen ans Herz. Jede Pfarre soll, so der Bischof, eine Schule des Gebetes sein. Er hob dabei auch die besondere Bedeutung der Sakramentenpastoral hervor, bei der man die Qualität nicht übersehen dürfe. Als weitere wichtige Anliegen nannte der Bischof die Katechese sowie die Bedeutung des Bußsakraments und den Aufbau einer Familienpastoral. Schließlich verwies der Bischof auch auf die bereits begonnene Diskussion um die Novellierung von Pfarr- und Dekanatsstrukturen, bei der schon viel Vorarbeit geleistet worden ist, aber noch viel Feinarbeit notwendig sei.

**Schlagworte:** [Bischof](#) [1]

[Pfarre](#) [2]

[Priester](#) [3]

**Veröffentlichungsdatum:** Freitag, 8. September 2006 bis Montag, 9. Oktober 2006

**Quelladresse:** <http://presse.dsp.at/einrichtungen/kommunikation/artikel/viele-aenderungen-pfarren>

**Links:**

[1] <http://presse.dsp.at/themen/bischof>

[2] <http://presse.dsp.at/themen/pfarre>

[3] <http://presse.dsp.at/themen/priester>